

## VON DER TORHEIT

Liebe Suchsdorferinnen, liebe Suchsdorfer,

den Begriff „Tor“ gibt es bekanntlich in vielen Bedeutungen. Historikern fallen natürlich zuerst die Stadttore ein, die den Zugang zu einer und das Verlassen einer – meist mit Mauern umschlossenen - Stadt ermöglichten. Fußballfreunde kennen „Tore“ gemeinhin als jene rechteckigen Aluminiumgerüste, wo das Runde rein muss (oder lieber nicht). Auch die erzielten Treffer selbst werden der Einfachheit halber „Tore“ genannt. Die Aufzählung soll hier nicht zu Ende geführt werden.

Die Rede ist noch einmal von den „Toren“, die als „Gestaltungselement“ die Eingänge des Quartiersparks an der Au verschönern sollen. Die Verwaltung hatte die Entscheidung hierüber letztlich dem Ortsbeirat zugeschoben. Der empfahl noch im August einvernehmlich Zurückhaltung. Erst einmal sollte der Park Formen annehmen, das Geld aber gesichert und in drei bis vier Jahren später verfügt werden, ob man die Tore noch brauchen werde oder nicht.

Zur allgemeinen Verblüffung präsentierte die CDU im September einen Antrag im Ortsbeirat, nach dem ein Tor „probeweise“ aufgestellt werden solle. Anhand dieses Probetores sollten sich Freunde und Gegner einen eigenen optischen Eindruck verschaffen, um dann entscheiden zu können, ob man alle Tore haben wolle oder keines. Dass man gegebenenfalls die Kosten dieses einen Tores vergeigen würde, will die CDU bereitwillig in Kauf nehmen. Man mag sich (berechtigterweise) fragen, ob es nicht wichtigere Fragen in Suchsdorf zu diskutieren gibt. Man kann es auch karikieren wie die SPD-Ortsbeiratsfraktion, die fragte, ob an ein mobiles Tor gedacht sei, weil man – wenn schon denn schon – das Tor an verschiedenen Standorten aufstellen müsste, um die Absichten der Planer zu erkunden. Andere erhoffen sich von einer Computersimulation die gleiche Wirkung. Am besten wäre, man ließe den Unsinn und kehrte auf den Boden des Ortsbeiratsbeschlusses vom August zurück.

Einen Rest von Einsicht ließ dann schließlich ein CDU-Ortsbeirat durchblicken, der dafür sorgte, dass angesichts des breiten Widerstandes von SPD, Grünen und der Zuhörer der Antrag wenigstens auf die Oktobersitzung vertagt wurde.

Damit wären wir bei des Begriffs „Tor“ letzter (?) Bedeutung angelangt. Sie ist nicht schmeichelhaft für diejenigen, die es betrifft. Aber in unserem Falle können die Suchsdorfer Christdemokraten es noch abwenden, mit Torheiten in Verbindung gebracht zu werden: indem sie ihren Tor-Antrag einfach kassieren.

## RUNGHOLTPLATZ

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben sich (und mich) gefragt, wann der versprochene Umbau des Rungholtplatzes endlich beginnt. Nach wochenlangem Hinhalten durch das Baudezernat habe ich im September in der Ratsversammlung eine Kleine Anfrage gestellt. Die Antwort ist dürr aber immerhin befriedigend. Der Umbau soll Ende September beginnen. Hindernisse stünden nicht (mehr?) entgegen. Der Ortsbeirat wurde informiert (spät wie ich finde). Bei Redaktionsschluss wurde die Baustelle eingerichtet. Es scheint also tatsächlich loszugehen.

## **BUNDESTAGSWAHL: SPD IN SUCHSDORF VORN**

Die SPD ist in Suchsdorf bei der Bundestagswahl stärkste Partei geworden. Sie erzielte bei den Zweitstimmen 41,3 % (CDU 33,4, Grüne 10,4, FDP 8,9, Linke 4,5). Hans-Peter Bartels konnte sogar 49,4 % der Erststimmen für sich verbuchen (CDU 38,7, Grüne 4,8, FDP 2,7, Linke 2,9). Die SPD liegt in fast allen Wahlbezirken vorn, nur nicht im Alten Dorf (bei den Zweitstimmen) und im Ostsee-/Nordseevierviertel. Die Wahlbeteiligung lag mit 84,5 % wieder sehr hoch. Hans-Peter Bartels und der SPD-Ortsverein bedanken sich bei den Wählerinnen und Wählern für den Vertrauensvorschuss. Jetzt kommt es darauf an, eine stabile Regierung zu bilden, die möglichst viel sozialdemokratische Programmatik (Arbeit, Familienförderung, Friedenspolitik) verwirklichen kann. Wenn alle so gewählt hätten wie die Suchsdorfer, wäre die Regierungsbildung bedeutend einfacher...

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Thomas Wehner, Ratsherr

SPD-Ortsverein Suchsdorf, Wolliner Weg 11,  
Telefon: 311836, Telefax: 3197273,  
E-Mail: [wehner.thomas.kiel@t-online.de](mailto:wehner.thomas.kiel@t-online.de),  
Internet: [www.kiel-suchsdorf.de/spd.htm](http://www.kiel-suchsdorf.de/spd.htm),  
[www.spd-net-sh.de/kiel/suchsdorf](http://www.spd-net-sh.de/kiel/suchsdorf)